

Aufnahmebedingungen

Mittelschüler

- Qualifizierender Mittelschulabschluss

oder

- erfolgreicher Mittelschulabschluss und bestehen einer halbjährigen Probezeit

Hinweis: Bei großer Bewerberzahl Aufnahme nach Notendurchschnitt - ggf. nach weiteren Kriterien (Wortbeurteilung in Mitarbeit und Verhalten)

Realschüler und Gymnasiasten

- Vorrückungserlaubnis in die 10. Jahrgangsstufe

oder

- mindestens Note 4 in den Fächern Deutsch und Englisch (wenn Jahrgangsstufe 9 nicht bestanden wurde)

Anmeldung

Bitte mitbringen:

- Quali- und Jahreszeugnis (Mittelschule) bzw. Zeugnis der 9. Jahrgangsstufe (Realschule, Gymnasium)
- **ORIGINAL**-Geburtsurkunde
- ggf. Sorgerechtsbeschluss
- Antrag zur Berücksichtigung einer Lese- Rechtschreibstörung
- ggf. Passfoto für Fährantrag
- Masernimpfbescheinigung

Anmeldeschluss zum Schuljahresende:

Voranmeldungen ab dem Tag der offenen Tür im Sekretariat erforderlich!

Ansprechpartner

Für weitere Fragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

OStD Gerd Preuß, Schulleiter
StD Johann Müller, stellvertretender Schulleiter
StD Olaf Steil, MA der Schulleitung, Beratungslehrer
Sonja Aigner, Verwaltungsangestellte
Doris Huber, Verwaltungsangestellte
Angelika Krimmer, Verwaltungsangestellte

ACHTUNG: Anmeldeformulare und weitere Informationen finden Sie unter www.swfs.de/anmeldung-2/anmeldung

Hier finden Sie uns



Buslinie 620 ab Bahnhof

Staatliche
Wirtschaftsschule
Freising



Die etwas andere Schule:
kompetent, menschlich,
zukunftsorientiert.

In **zwei** Jahren
zum mittleren Schulabschluss
10. und 11. Jgst.

Staatliche Wirtschaftsschule Freising
Wippenhauser Straße 62
85354 Freising
Tel.: 0 81 61 – 23 46 - 6
Fax: 0 81 61 – 23 46 - 80



E-Mail: wirtschaftsschule@swfs.de
Internet: www.swfs.de

kompetent

Vorbereitung auf den Sprung in die Informations- und Kommunikationsgesellschaft

Stundentafel der zweistufigen Wirtschaftsschule	Wochenstunden	
	10. Jgst.	11. Jgst.
Pflichtfächer		
Religionslehre bzw. Ethik	1	1
Deutsch	4	4
Englisch	5	4
Mathematik	4	4 ¹⁾
PG (Politik / Gesellschaft)	2	
Sport	1	1
Betriebswirtschaftliche Steuerung und Kontrolle	9	10
Übungsunternehmen	4	4 ¹⁾²⁾
Informationsverarbeitung (InV)	2	2
Summe	32	30

1) In Jgst. 11 kann die Klasse entsprechend der Wahl des Abschlussprüfungsfaches geteilt werden.

2) Der Unterricht im Fach Übungsunternehmen muss min. 1. Stunde Informationsverarbeitung enthalten.

- ☞ Konzentration auf berufsbildende Fächer
- ☞ praxisnaher und handlungsorientierter Unterricht
- ☞ multifunktionale Ausstattung der Übungsunternehmen als Großraumbüro
- ☞ moderner Bildschirmarbeitsplatz für jeden Schüler im InV-Unterricht

menschlich

Vorbereitung auf den Sprung in ein aktives und innovatives Leben

Schulische Gemeinschaft erleben durch Projekte:

- ☞ Bewerbungsprojekt und Berufsinfotage
- ☞ AIDS-Aufklärung
- ☞ Umweltprojekte
- ☞ Schüler-für-Schüler-Nachhilfe

Individuelle Förderung durch Wahlfächer (Förderunterricht):

- ☞ SAP-Programme
- ☞ Europäischer Computerführerschein (ECDL)
- ☞ Schulspiel (Theatergruppe)
- ☞ Chor / Band

Fördern kultureller Interessen durch Klassenfahrten:

- ☞ Besinnungstage
- ☞ Studienfahrt(en)

zukunftsorientiert

Vorbereitung auf den Sprung in die Berufswelt

Großes Plus für unsere Absolventen:

- ☞ Mittlerer Bildungsabschluss in nur zwei Jahren
- ☞ Verkürzung der Ausbildungszeit in den meisten kaufmännischen und verwaltenden Berufen bis zu einem vollen Jahr
- ☞ Zugang zu gehobenen Berufen in Wirtschaft und Verwaltung, Handel, Banken und Versicherungen
- ☞ Gezielte Vorbereitung auf Berufswahl und Ausbildungsplatzsuche durch Bewerbungsprojekte
- ☞ Hoher Beliebtheitsgrad bei Arbeitgebern
- ☞ Alle weiteren Bildungsmöglichkeiten eines Mittleren Bildungsabschlusses (z. B. FOS)
- ☞ Hoher Unterrichtsanteil an PCs; routinierter Umgang mit Standardsoftware

